

NELEs News

**Freundesbrief der
CVJM - Jugendarbeit
in der Region Ruhland**



**Apr.
2016**



Kirche zu Ruhland

Ja, der letzte Rundbrief ist schon viel zu lange her und eigentlich ist dies in erster Linie Zeichen dafür, dass die Monate nur so dahin geflogen sind. Wir haben viel Grund zu Danken und Zurückzublicken auf ein gesegnetes halbes Jahr.

November...

Der Monat November begann für uns bereits mit einem **Geldsegen**.

Eine größere Spende eines Einzelunterstützers „rettete“ unsere Finanzsituation zum Jahresende und wir können nichts als Danke sagen! Ich selber durfte im November gleich zwei tolle Projekte erleben.



Erst begrüßten wir einen Tag lang das **Bibelmobil bei uns in Ruhland** und führten gemeinsam in der OS Ruhland einen Schulprojekttag durch und dann durfte ich mit 21 Jugendlichen unserer Region zur **10. Rothenburger Jugendnacht** fahren. Außerdem begann im November das zweite Konfirmandenprojekt mit 16 Konfirmanden.

Dezember...

Immer am 1. Freitag im Dezember findet seit einigen Jahren in Ruhland das so genannte **Nikolaussopping** statt, und diesmal waren wir mit den Jugendlichen mit dabei. In einem geliehen Pavillon wurden süße und herzhafte Waffeln gebacken und verkauft neben selbstgebastelten Sternen und Engeln. Sowohl Jugendliche aus der Offenen Treffpunktarbeit, also auch aus der Jungen Gemeinde halfen fleissig bei den Vorbereitungen und der Umsetzung. Ein Teil des Erlöses diente zur Finanzierung der gemeinsamen Weihnachtsfeier.

Eine weitere Premiere stellte das **22 Uhr Krippenspiel** in der Ruhlander Gemeinde dar, da es in diesem Jahr von den Konfirmanden gestaltet wurde.

Das eher moderne Stück, welches von René Kufeld eigens dafür geschrieben worden ist, setzte sich kritisch mit der Flüchtlingsproblematik in Deutschland auseinander und wurde Stoff für hitzige Diskussionen im Nachhinein. Auch wenn es nicht jedermanns Sache war, die Leistung der Jugendlichen hat mich persönlich stark beeindruckt. Zum Jahresende gab es dann natürlich wieder eine **Silvesterjugendfreizeit** in Schwarzkollm mit knapp 30 Jugendlichen z.T. auch aus unserer Region.



Januar....

Auch das neue Jahr begann für unsere Arbeit mit einem Geschenk. Dank der Unterstützung der AKD und des Kirchenkreises bekamen wir aus dem Fond „Missionarischer Aufbruch“ eine größere **Förderung zur Anschaffung eines Kleinbusses für die Region Ruhland**. Mit dessen Hilfe soll es gelingen mehr Jugendliche von A nach B zu bekommen und die Arbeit in der Region weiter auszubauen. Außerdem wurde die **Jugendraumförderung von Seiten des Jugendamtes aus Mitteln des Landkreises OSL** für ein weiteres Jahr bewilligt. Auch dafür sind wir sehr dankbar.

Nicht zuletzt bin ich zutiefst beeindruckt davon, dass zwei unserer Jugendlichen in den letzten Monaten eine Entscheidung für Jesus getroffen haben. Es ist nicht selbstverständlich und nicht unser Verdienst, aber ich freue mich darüber, dass wir auch geistlich Aufbrüche erleben dürfen.



Februar...

Im Februar durfte ich 4 Tage inmitten der Schweizer Alpen den CVJM Landesverband bei **UNIFY** vertreten, dem europaweiten Netzwerk des CVJM. Diese Konferenz in **Hasliberg** hat mich in mehrfacher Hinsicht tief bewegt, inspiriert und gestärkt für den Dienst. Mein persönliches Fazit der Tage: Ich bin dankbar in einem CVJM dienen zu dürfen bei dem das C - für christlich lebt, was nicht selbstverständlich ist.



März...

Seit März ist unser **Offener Jugendtreff nun an drei Nachmittagen** in der Woche für die Jugendlichen geöffnet. Damit können die Angebote weiter ausgebaut werden und wir haben erneut Grund dankbar zu sein, nämlich über eine Förderung für Offene Treffpunktarbeiten durch die AKD. Mit Hilfe einer großzügigen Summe konnten Tische, Stühle, eine Küchengrundausrüstung, Fußballtore und Gartengeräte angeschafft werden. Apropos Küche, hier haben die Jungs selbst mit Hand angelegt und die Küche in der oberen Etage mit gemalert und aufgebaut. Step by Step nimmt das Zollhaus immer mehr Gestalt an und unsere Möglichkeiten der Freizeitgestaltungen wachsen. Die Tore werden allerdings erst im Mai zum großen Himmelfahrtsfest eingeweiht. Da müssen die Jungs sich noch etwas gedulden.

Ausblick...

Nach dem wir Ende März noch mit 13 Leuten aus Ruhland beim **LAK in Laubusch** auftanken durften beim Thema „Sehnsucht“ geht es nun mit großen Schritten auf Himmelfahrt zu. Es wird wohl wieder das Highlight des Jahres für unsere beiden Vereine im Zollhaus.

Neben Flohmarkt, Kinderprogramm, Kulinarischem, Jugendangeboten und Konzerten mit GRÜTTROCK und Tino Standhaft werden sich beide Vereine erneut vorstellen und versuchen an einem Tag wie Himmelfahrt mit einem alkoholfreien Event ein Zeichen zu setzen.

Lasst Euch einladen. Beginn ist 10 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst auf der OpenAirNaturbühne.

Es geht weiter...

Selbstverständlich geht es das! Und ich hoffe Ihr bleibt weiter neugierig, kommt persönlich vorbei, unterstützt uns mit im Gebet, Mittragen und/oder finanziellen Möglichkeiten.

Nach wie vor fehlen noch einige Euro für die anteiligen Gehaltszusagen an den Landesverband. Im Vertrauen darauf, dass Gott uns weiter versorgt, wollen wir dies nicht ungesagt lassen.

Wir freuen uns darüber, was alles in bereits einem Jahr entstanden ist. Statistisch gesehen haben bereits 750 Jugendliche unseren Jugendraum genutzt seit der Eröffnung bis Ende 2015. Lasst uns gemeinsam weiter hier vor Ort und in der Region Gottes Reich bauen!

Seid gesegnet Eure Nele

Anschrift

Büroadresse

Berliner Strasse 29,
01945 Ruhland

Tel: 0176 233 11 382

Mail: Nele.Schmidt@cvjm-schlesien.de

Bankverbindung

Empfänger: CVJM Ruhland/Senftenberg e.V.

IBAN: DE50 3506 0190 1565 0130 13

BIC: GENODED1DKD



Bei Einzahlung auf das Spendenkonto des CVJM Ruhland/Senftenberg e.V. werden auf Wunsch jährlich Spendenquittungen erstellt. Dazu benötigen wir Eure / Ihre Anschrift.